Rundum-Schutz für’s Netzwerk: LANCOM Trusted Access Client

10.10.2023

Der deutsche Netzwerkinfrastruktur- und Security-Lösungsanbieter LANCOM Systems erweitert sein Lösungsportfolio um eine Cloud-verwaltete Remote-Access-Lösung. Der neue LANCOM Trusted Access Client ermöglicht einen sicheren und skalierenden Netzwerkzugang für Mitarbeitende im Büro, im Homeoffice oder unterwegs und schützt damit modernes hybrides Arbeiten von überall und jederzeit. Durch die vollständige Integration in die LANCOM Management Cloud erfolgen Inbetriebnahme und Konfiguration „zero-touch“ für ein einfaches und schnelles Ausrollen neuer Remote-Access-Verbindungen. Dabei passt sich die LANCOM Trusted-Access-Lösung dynamisch an steigende Sicherheitsanforderungen an.

Pressemitteilung 2023-710

Cloud-managed Remote Network Access für sicheres hybrides Arbeiten

Rundum-Schutz für’s Netzwerk: LANCOM Trusted Access Client

Aachen, 10. Oktober 2023 – Der deutsche Netzwerkinfrastruktur- und Security-Lösungsanbieter Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity erweitert sein Lösungsportfolio um eine Cloud-verwaltete Remote-Access-Lösung. Der neue LANCOM Trusted Access Client ermöglicht einen sicheren und skalierenden Netzwerkzugang für Mitarbeitende im Büro, im Homeoffice oder unterwegs und schützt damit modernes hybrides Arbeiten von überall und jederzeit. Durch die vollständige Integration in die R&S®LANCOM Management Cloud erfolgen Inbetriebnahme und Konfiguration „zero-touch“ für ein einfaches und schnelles Ausrollen neuer Remote-Access-Verbindungen. Dabei passt sich die LANCOM Trusted-Access-Lösung dynamisch an steigende Sicherheitsanforderungen an.

LANCOM Trusted Access unterstützt sowohl den klassischen Netzwerk-Vollzugriff als VPN Client wie auch die Migration zu einer Zero-Trust-Sicherheitsarchitektur mit umfassender Netzwerksicherheit – für kleine Gewerbebetriebe bis hin zu großen Enterprise-Kunden. Je Netzwerk-Teilnehmer werden bis zu drei Endgeräte unterstützt.

Granulare Zugriffskontrolle nach dem Zero-Trust-Prinzip

Mit einer Zugriffsvergabe nach dem Zero-Trust-Prinzip „so viel wie nötig, so wenig wie möglich“ schützt der LANCOM Trusted Access Client Netzwerke vor Bedrohungen und deren Ausbreitung. Das bedeutet: Kein blindes Vertrauen auf Basis eines erfolgreichen Netzwerkzugangs. Der LANCOM Trusted Access Client verifiziert jeden User und gewährt ausschließlich Zugang zu dedizierten, für eine Benutzergruppe freigeschaltete Applikationen. So werden Angriffsmöglichkeiten minimiert und laterale Ausbreitungen von Sicherheitsbedrohungen im Netzwerk verhindert.

Einsatz als Cloud-managed VPN Client

Für einen Vollzugriff auf ein Netzwerk lässt sich der LANCOM Trusted Access Client auch als Cloud-managed VPN Client einsetzen, um somit die VPN-Verbindungen mobiler Mitarbeitender sicher und zentral zu verwalten.

Cloud Management senkt Betriebskosten

In allen Betriebsarten erfolgen Roll-out von Security-Profilen, Client-Konfiguration und Monitoring über die LANCOM Management Cloud, die als zentrale Stelle alle LANCOM Netzwerkkomponenten verwaltet. Konfigurationsänderungen können einfach und effizient durchgeführt und neue Anwenderinnen und Anwender einfach hinzugefügt oder entfernt werden, ohne dass IT-Administrator und Endgerät physisch vor Ort sein müssen. Diese praktische Verwaltung gepaart mit dem transparenten Benutzer-Monitoring über die R&S®LANCOM Management Cloud senkt die Betriebskosten, da sämtliche Clients des Netzwerks zentral und auf einen Blick erreichbar sind.

Endpoint Security und Multifaktor-Authentifizierung

Bevor einem Benutzer Zugriff gewährt wird, lässt sich außerdem die Endpoint-Sicherheit bezüglich Betriebssystemversion, Virenschutz und lokale Firewall überprüfen. Jeder User muss zudem seine Identität überprüfen lassen und über eine starke Authentifizierung verfügen, bevor er Zugriff auf eine Anwendung oder Ressource erhält. Anwendungen und Ressourcen werden nicht netzwerkweit sichtbar gemacht, wodurch das Netzwerk für Angreifer unsichtbar bleibt. Zusätzlich kann beim Login eine Zweifaktor- oder Multifaktor-Authentifizierung mit Fingerabdruck, Gesichtserkennung oder einer Authentifizierungs-App

auf dem Smartphone verlangt werden.

Einbindung vorhandener Benutzerdatenbanken

Die Netzwerk-Benutzerauthentifizierung erfolgt über eine zentrale Benutzerdatenbank („Identity Provider“, beispielsweise ein Active Directory wie Microsoft Entra ID, ehemals Azure AD). Für kleinere Unternehmen ohne zentrale Benutzerdatenbank steht alternativ ein in die R&S®LANCOM Management Cloud integriertes Benutzer-Management zur Verfügung.

Vollständige Integration in die R&S®LANCOM Management Cloud

Die R&S®LANCOM Management Cloud bietet ein vollständig integriertes Management aller LANCOM Netzwerkkomponenten (Router/Gateways, Firewalls, Switches und WLAN Access Points) inklusive des LANCOM Trusted Access Clients. Auch das Management der zugrundeliegenden Sicherheitsrichtlinien für alle User im Netzwerk erfolgt zentral über die R&S®LANCOM Management Cloud. Für umfassende Diagnose und Troubleshooting steht Administratoren ein LANCOM Trusted Access Real-Time Dashboard bereit.

100% Digitale Souveränität, 100% DSGVO-konform

Der LANCOM Trusted Access Client sowie die R&S®LANCOM Management Cloud werden in Deutschland entwickelt Auch das Hosting sämtlicher Cloud-Daten erfolgt in hiesigen Rechenzentren. Dabei findet ausschließlich der Datenaustausch zur Benutzer-Authentifizierung über die R&S®LANCOM Management Cloud statt, alle weiteren Nutzdaten verlaufen direkt zwischen LANCOM Trusted Access Client und LANCOM Trusted Access Gateway – ohne Auskopplung über eine externe Cloud. Somit steht der LANCOM Trusted Access Client für höchste Datensicherheit und höchsten Datenschutz. Er unterliegt und entspricht europäischen Rechtsstandards, ist somit DSGVO-konform und eine IT-Security-Lösung „Engineered in Germany“.

Der LANCOM Trusted Access Client für Windows 10/11 ist ab November 2023 verfügbar. Es stehen verschiedene Laufzeit-Lizenzen (1, 3 und 5 Jahre) zur Verfügung sowie Volumenstaffeln für 1 / 10 / 25 / 100 / 250 / 1000 User. Für Service-Provider steht darüber hinaus ein Pay-as-you-grow-Modell mit monatlicher Abrechnung zur Verfügung. Eine 1-Jahreslizenz pro User kostet 74 Euro, UVP zzgl. MwSt.

Hinweis:

Der LANCOM Trusted Access Client erfordert auf dem als zentrales Access Gateway genutzten R&S®LANCOM Router die Firmware-Version LCOS 10.80, auf den LANCOM R&S®Unified Firewalls LCOS FX 10.13.

Weitere Informationen stehen auf der LANCOM Website unter https://www.lancom-systems.de/produkte/router-sd-wan/remote-access/lancom-trusted-access-client zur Verfügung.

Screenshots stehen hier zum Download bereit:
https://i13.mnm.is/anhang.aspx?ID=0ae287f78545439233

Über LANCOM Systems:

Die Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity GmbH ist führender europäischer Hersteller von Netzwerk- und Security-Lösungen für Wirtschaft und Verwaltung. Das Portfolio umfasst Hardware (WAN, LAN, WLAN, Firewalls), virtuelle Netzwerkkomponenten und Cloud-basierendes Software-defined Networking (SDN).

Soft- und Hardware-Entwicklung sowie Fertigung finden hauptsächlich in Deutschland statt, ebenso wie das Hosting des Netzwerk-Managements. Besonderes Augenmerk gilt der Vertrauenswürdigkeit und Sicherheit. Das Unternehmen hat sich der Backdoor-Freiheit seiner Produkte verpflichtet und ist Träger des vom Bundeswirtschaftsministerium initiierten Vertrauenszeichens „IT-Security Made in Germany".

LANCOM wurde 2002 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Würselen bei Aachen. Zu den Kunden zählen KMU, Behörden, Institutionen und Großkonzerne aus aller Welt. Seit Sommer 2018 ist das Unternehmen hundertprozentige Tochtergesellschaft des Münchner Technologiekonzerns Rohde & Schwarz.

Ihr Redaktionskontakt:

Eckhart Traber

Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity GmbH

Tel: +49 (0)89 665 61 78 - 67

presse@lancom.de

www.lancom-systems.de

Sabine Haimerl

vibrio Kommunikationsmanagement Dr. Kausch GmbH

Tel: +49 (0)89 32151 - 869

lancom@vibrio.de

www.vibrio.eu